

**Presseinformation 20. Juni 2007**

## **Der Countdown läuft – in wenigen Wochen kommt der Dalai Lama**

„Der Dalai Lama möchte, dass es jedem nach der Begegnung mit ihm besser geht als vorher“, erzählt Stargast Roger Willemsen auf der Pressekonferenz zum bevorstehenden Besuch des Dalai Lama in Hamburg. Willemsen moderiert die Wochenendvorträge zu „Frieden Lernen“ am 21/22. Juli. Zwei Tage wird das tibetische Oberhaupt mit unterschiedlichen Gästen wie von Jacob von Uexküll vom Weltzukunftsrat aber auch mit Judith Holofernes von der Band Wir sind Helden über den Umgang mit Gewalt diskutieren. Hierfür gibt es noch wenige Restkarten, für andere Tage gibt es jetzt auch Tageskarten für 55 Euro.

Der Dalai Lama kommt zum vierten Mal auf Einladung des Tibetischen Zentrums nach Deutschland. Zu dem 10-tägigen Besuch wird es ein umfangreiches Rahmenprogramm rund um Tibet und Buddhismus geben: Vorträge über tibetische Medizin, Filme über den Dalai Lama aber auch Podiumsdiskussionen über Tibetpolitik und vieles mehr sind geplant. Als Highlight gibt am 25.07. der berühmte Gitarrist John Mc Laughlin ein Benefizkonzert auf Kampnagel.

Über die im Juli auch stattfindenden Nonnenkongress berichtet Carola Roloff vom Tibetischen Zentrum. Gespannt erwartet sie ein zukunftsweisendes Abschluss-Statement des Dalai Lama über die volle Ordination auch für Frauen.

30.000 Besucher aus 32 Ländern werden insgesamt zu den Vorträgen des Friedensnobelpreisträgers erwartet – viele haben gleich mehrere Tage gebucht. Knapp 300 freiwillige Helfer sind für die Veranstaltung im Einsatz. Das Tennistadion wird gerade mit Bühne, Thron und tibetischen Dekorationen komplett umgebaut.

„Wir sind bereit“, sagt Geschäftsführer Christoph Spitz, der den Dalai Lama auch übersetzen wird. Wo der Dalai Lama in Hamburg wohnt bleibt vorerst ein Geheimnis. Der lebende Buddha braucht seine Ruhe.

**Informationen und Karten unter [www.dalailama-hamburg.de](http://www.dalailama-hamburg.de)**